

Transportsicherung Z6043
BEDIENUNGSANLEITUNG

09.2024



STRACK®
NORMALIEN

Bedienungsanleitung Transportsicherung Z6043

Inhalt	Seite
1. Zeichenerklärung, Verwendungszweck, Wichtige Hinweise	3-4
2. Allgemeine Grundsätze zur Benutzung dieser Transportsicherung	5
3. Montageanweisung	6-8
4. Bedienung	9
5. Demontage	10
6. Sicherheitshinweise	10
7. Prüfung und Wartung	11

1. Zeichenerklärung - Verwendungszweck - Wichtige Hinweise

Zeichenerklärung



Wichtige Hinweise zur sicheren Anwendung



Ein nützlicher Hinweis zur Handhabung des Produktes. Er macht auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam.

Verwendungszweck

Die Transportsicherung „Z6043“ dient der Verriegelung zweier Werkzeughälften und verhindert so ein ungewolltes Öffnen der Spritzgießform beim Transport oder beim Ein- und Ausbau. Die Werkzeughälfte, die durch den Transportsicherung gehalten wird, darf für den Type Z6043-40-2T 2000kg und für den Type Z6043-50-10T 10000kg nicht überschreiten.

Wichtige Hinweise

Oberflächengüte:	Transportsicherung muss gratfrei sein!
Korrosionsschutz:	Lackierung als Schutz vor Säuren und Flüssigkeiten
Beschichtung und Farbe:	Pulverbeschichtung RAL 3001



Der Maschinenbetreiber hat dafür zu sorgen, dass dem Bedienungs- und Wartungspersonal stets diese Bedienungsanleitung in einer verständlichen Sprache zur Verfügung steht.

Über das Dokument:

Die Sprache der Original-Bedienungsanleitung ist Deutsch. Alle weiteren Sprachen dieser Anweisung sind Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die richtige Bedienung des Produktes. Die Bedienungsanleitung entspricht der Ausführung des Produktes und dem Stand der zugrunde gelegten sicherheits- technischen Vorschriften und Normen.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung der dort genannten Bauarten oder Missachtung der in der Bedienungsanleitung abgegebenen Erklärungen zur Sicherheit des Produktes/ Personals verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. Folgend werden die Transportsicherungstypen bebildert dargestellt und beschrieben.

Angabe zum Hersteller

STRACK NORMA GmbH & Co. KG

Königsberger Straße 11, D-58511

Lüdenscheid Postfach 16 29, D-58466

Lüdenscheid

Tel.: +49 2351 8701-0

Fax: +49 2351 8701-100



Eine unsachgemäße oder gegenteilige Anwendung gegenüber den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Punkten und den zusätzlich bestehenden Sicherheitsvorschriften, enthebt STRACK von jeglicher Verantwortung hinsichtlich der Sicherheit der hier zitierten Elemente

2. Allgemeine Grundsätze zur Benutzung dieser Transportsicherung

Die Bedienungsanleitung ist aufzubewahren. Das Herabfallen von Lasten, verursacht durch das Versagen und / oder falsche Benutzung und Handhabung der Transportsicherung, eine direkte Gefahr für Leib und Gesundheit der Personen, die sich im Gefahrenbereich von Hebevorgängen aufhalten.

Diese Bedienungsanleitung enthält Hinweise in Bezug auf die sichere Benutzung und Handhabung der Transportsicherung. Vor der Benutzung der Transportsicherung müssen die beauftragten Personen durch eine sachkundige Person in der Handhabung und Benutzung unterwiesen werden.

Grundsätzlich gilt:

- Die zulässige Tragfähigkeit der Transportsicherung Type Z6043-40-2T ist für 2000 kg, Type Z6043-50-10T für 10000 kg ausgelegt.



Es sind grundsätzlich mindestens 2 Transportsicherungen zu verwenden.

- Die Transportsicherung ist für die Verriegelung zweier Werkzeughälften und für den Transport solcher, bis zur maximalen Tragfähigkeit, konzipiert. Hierbei ist zu beachten, dass nur Formen mit Führungselementen verwendet werden müssen.
- Die Werkzeuge können mit dieser Transportsicherung auch gewendet werden. Sie ist ebenso für Kraffteinleitung 45° und 90° berechnet und freigegeben.
- Personen dürfen sich nie im Gefahrenbereich der schwebenden Last aufhalten.
- Der Transportsicherung darf nie eigenmächtig verändert werden (z.B. schleifen, schweißen, biegen, Anbauen von Teilen)!
- Der Transportsicherung darf keiner unzulässigen Temperaturbeeinflussung ausgesetzt werden (Einsatztemperatur +10 °C bis +120 °C).
- Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Die Transportsicherung muss so gelagert werden, dass er vor Beschädigungen geschützt ist und von ihm keine Gefährdung ausgeht.
- Bei Störungen ist die Transportsicherung umgehend aus dem Verkehr zu ziehen und zu ersetzen.

Der Transportsicherung ist bei Ablegereife fachgerecht zu entsorgen.



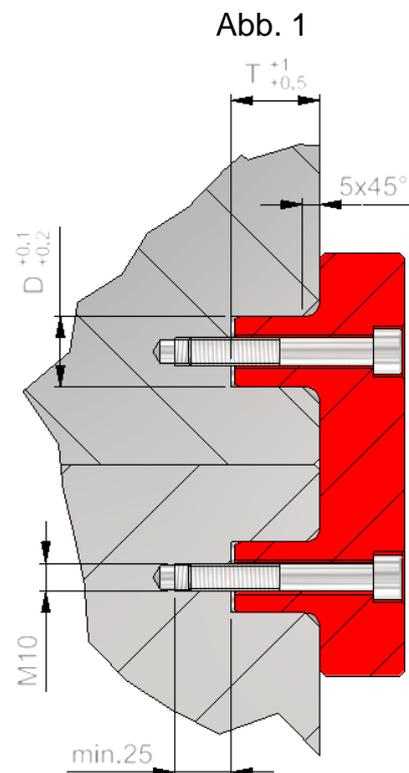
Bitte achten Sie im Moment des Abhebens des Werkzeuges darauf, dass der Kran senkrecht über dem Werkzeug steht, damit die Kraffteinleitung senkrecht erfolgt. Dadurch soll ein unkontrolliertes Auspendeln des abgehobenen Werkzeuges vermieden werden um Personenschäden und / oder Schäden am Transportsicherung und seinen Anbauteilen vorzubeugen!



Transportsicherung und Zylinderkopfschraube, sind im demontierten Zustand auf Beschädigungen zu prüfen. Die Prüfung soll bei jeder Werkzeugwartung erfolgen. Beschädigte Bauteile müssen ersetzt werden. Bitte nur Originalersatzteile verwenden!

3. Montageanweisung

1. Transportsicherung in die Formplatten einsetzen, Sicherung muss auf Formplatte aufliegen. (Abb. 1)
2. Verschrauben der Transportsicherung mit Zylinderkopfschraube SN3500-M10-70. (Zylinderkopfschraube DIN EN ISO 4762-10.9)
3. Schraube muss mit **Anzugsdrehmoment (70Nm)** angezogen werden.
4. Beim Befestigen der Transportsicherung ist folgendes zu beachten: Zylinderkopfschraube bis zur bündigen Anlage an der Auflagefläche anziehen. Anziehmomente sind zu beachten.



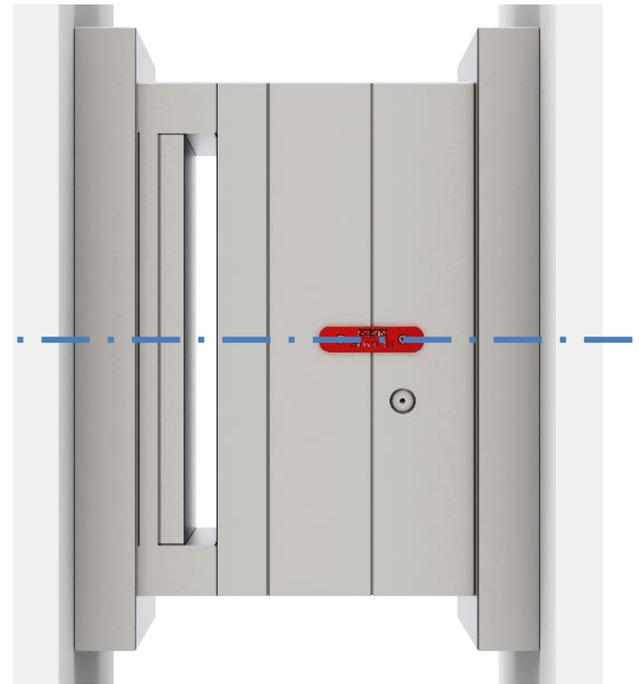
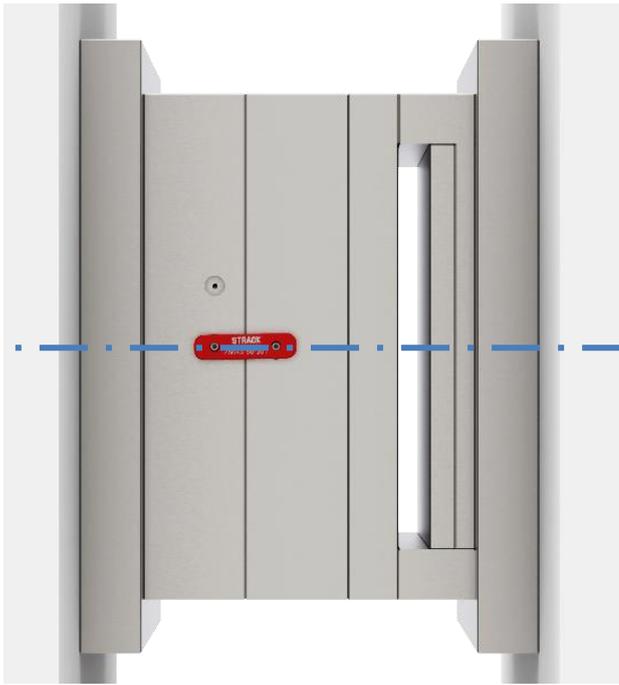
Richtige Schraubengröße, Gewindegröße und Einschraublänge überprüfen. Bei Sacklochbohrung muss die Gewindetiefe das mindestens 1,1-fache der Einschraublänge betragen. Die Mindesteinschraublänge beträgt:

- in Stahl 1,00 x d
- in Guss 1,25 x d, bei Gussfestigkeiten < 200 MPa mindestens 1,50 x d
- in Aluminium 2,00 x d
- in Aluminium-Magnesiumlegierung 2,50 x d (wobei d = Gewindegröße, z. B. bei M 24 d = 24 mm)

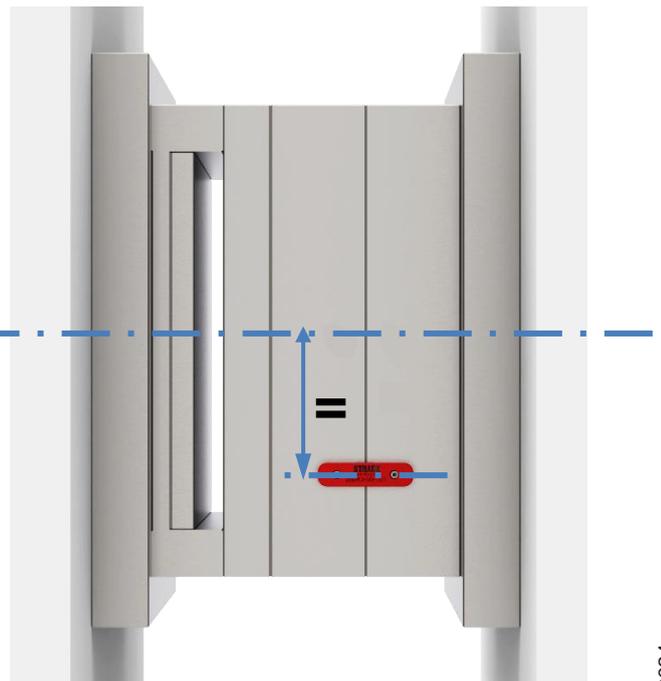
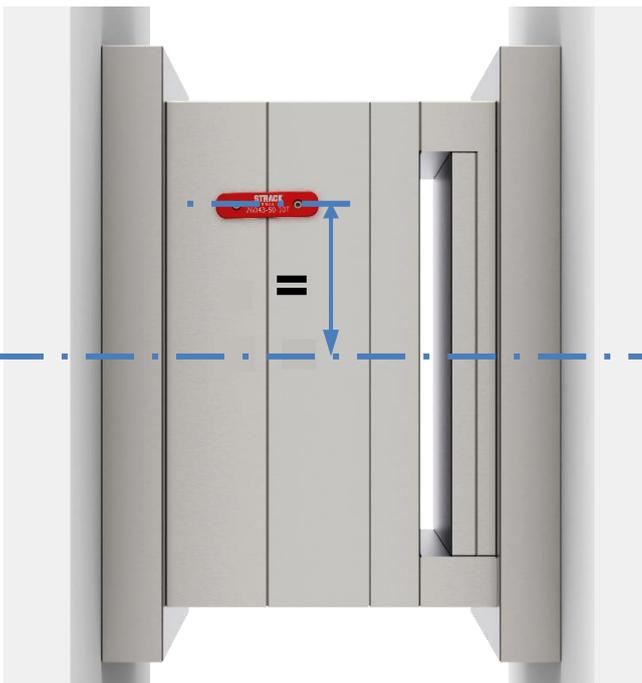
Bei mittiger und außermittiger Montage der Transportsicherung ist zu beachten, dass mindestens zwei Transportelemente pro Form verwendet werden und wie abgebildet montiert sind.

Bedienerseite

gegenüberliegende Bedienerseite

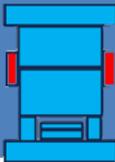


Position zentral beidseitig (bevorzugte Position)



Wenn keine zentrale Position möglich, ist auf beiden Seiten der Abstand zur Achse gleich zu halten und wechselseitig versetzt auszuführen.

Die in der nachstehenden Tabelle aufgeführte Tragfähigkeiten (Z1) in kg dürfen nicht überschritten werden.

Anschlagart Attachment types	
Anzahl der Anschlagpunkte min./ Number of lifting points min./	2
Tragfähigkeit / Loading capacity	Z1 max. / kg
Z6043-40-2T	2000
Z6043-50-10T	10000

4. Bedienung

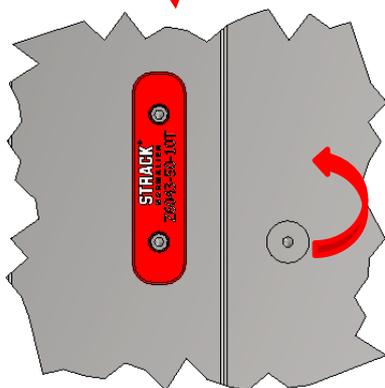


Nach dem Einbau des verriegelten Werkzeuges in die Maschine, muss vor dem Öffnen des Werkzeuges die Transportsicherung in Ruheposition gebaut werden! (s. Abb. 1)

Nach Beendigung des Arbeitsvorganges wird das Werkzeug wieder in der Maschine durch die Transportsicherung verriegelt und danach ausgebaut.

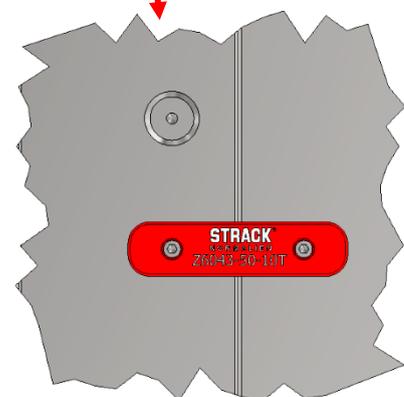
Vor dem Anheben des Werkzeuges, ist darauf zu achten, dass sich die Transportsicherung in der gesicherten Transportstellung befindet (beide Werkzeughälften verriegelt) (s. Abb. 2)

Abb. 1



Z6043 in Produktionsstellung

Abb. 2



Z6043 in gesicherter Transportstellung

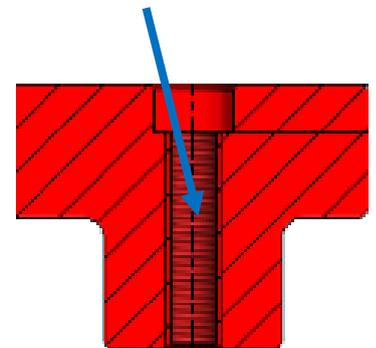
5. Demontage

1. Lösen der Zylinderkopfschraube
2. Abnehmen der Transportsicherung
3. Zur Demontageunterstützung können Knipphebel verwendet werden. (Abb.: 1) Ausnehmungen erleichtern die Handhabung.
4. Die Anschraublöcher verfügen über ein Auszugsgewinde, welches ebenfalls zur Demontageunterstützung verwendet werden kann. (Abb.: 2)

Abb. 1



Abb. 2



6. Sicherheitshinweise

1. Vor Benutzung die komplette Bedienungsanleitung lesen.
2. Es muss sichergestellt sein, dass die Transportsicherung bei Verwendung vollständig aufliegt und angeschraubt ist.
3. Personen dürfen sich niemals im Gefahrenbereich von schwebenden Lasten aufhalten.
4. Der Transportsicherung darf nie eigenmächtig verändert werden.
5. Der Transportsicherung muss so gelagert werden, dass von ihr keine Gefährdung ausgeht.

7. Prüfung und Wartung

Um eine technische Funktionalität der Transportsicherung zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass keine Witterungseinflüsse wie Regen, Schnee o.ä. und kein Spritzwasser auf den Transportsicherung einwirken, da das Teil aus Stahl gefertigt ist und oxidierte Oberflächen evtl. die Funktion und die Sicherheit beeinträchtigen können.

Die Transportsicherung sollte vor jedem Einsatz auf Beschädigungen oder Risse geprüft werden. Sollten Beschädigungen am Grundkörper festgestellt werden, muss die Transportsicherung sofort eingezogen und fachgerecht entsorgt werden. Das Werkzeug muss dann vor ungesichertem Anheben gesichert werden.

Die Transportsicherung darf nur in unbeschädigte Traggewinde des anzubringenden Werkzeuges geschraubt werden. Beschädigte Gewindelöcher dürfen nicht mehr verwendet werden!

Sollte Verschleiß oder eine Fehlfunktion an Zylinderkopfschraube oder der Transportsicherung festgestellt werden, muss die Transportsicherung einer Wartung zugeführt werden.

Die Prüfung der Teile muss bei jeder Werkzeugwartung im ausgebauten Zustand erfolgen.



Transportsicherung und Zylinderkopfschrauben sind im demontierten Zustand auf Beschädigungen zu prüfen. Die Prüfung soll bei jeder Werkzeugwartung geschehen. Beschädigte Bauteile müssen ersetzt werden.

Nur Originalersatzteile verwenden.

STRACK®

NORMALIEN

STRACK NORMA
GmbH & Co. KG

Königsberger Str. 11
D-58511 Lüdenscheid
Postfach 16 29
D-58466 Lüdenscheid

Tel +49 2351 8701-0
Fax +49 2351 8701-100
Mail info@strack.de
Web www.strack.de



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 0910092006